

Entscheid im Informalturnier 2017 der Schwalbe

Abteilung: Zweizüger Preisrichter: Gerhard Maleika (Gütersloh)

Ich möchte mich bei Hubert Gockel dafür bedanken, dass er mir das Preisrichteramt übertragen hat. Zu beurteilen waren 58 Schachprobleme. Das Niveau war hoch, sodass ich 20 Zweizüger ausgezeichnet habe. Auch unter den übrigen Aufgaben sind noch sehenswerte Probleme. Zu folgenden Aufgaben gab es Vorgänger:

16927 Robert Lincoln, *Day of Chess* 2016, 5.-8. Preis, identisch mit 16927

16930 Paz Einat, *Shahmat* 1978: Ke5 Df4 Tb3c8 Sa6e6 Ba4b2c2d6d7 – Kc4 Tc7g1 Le1h1 Sa1 Bc5d4e4g4 (11+10), #2, 1. S:d4!

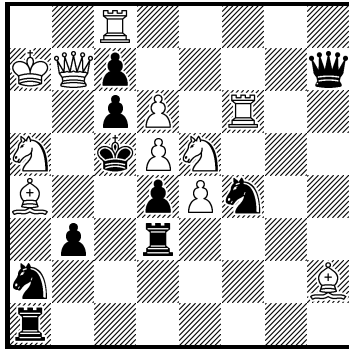
16988 Wassil Djatschuk, *Die Schwalbe* 06/1998: Kg3 De5 Tf3h1 La6c1 Sb4 Bd2 – Ke2 Td6 La7g6 Bc4e3e4 (8+7), #2, 1. d4!

17045 Klaus Förster, *Herbert-Ahues-Gedenkturnier* 2017, 3. ehr. Erw.: Kd7 Dc7 Td1e8 Lh2h7 Sb7c6 Bc4e5f2 – Ke4 Th6 La8b6 Sf5 Bc5f3f4f7g6 (11+10), #2, 1.Sb4!

17100 Aaron Hirschenson, *Pat a Mat* 12/2007, 2. Lob: Kc1 Dd8 Tc3g5 Lg1 Sc4 Bb4b5c2d2e7f3 – Kd4 Db7 Ld5h8 Sf2g6 Ba4b6g3h5 (12+10), #2, 1.Sd6!

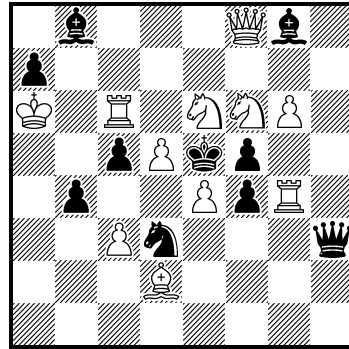
Meiner Meinung nach muss ein Schachproblem nicht perfekt sein, um auszeichnungswürdig zu sein. Falls ein Zweizüger eine Schwäche hat, z. B. wenn es weiße Steine gibt, die in einer Phase nicht mitwirken, so kann diese Schwäche durch eine anderweitige Stärke ausgeglichen werden. Selbstverständlich kommen auch einphasige Probleme für eine Auszeichnung in Frage, es ist besonders schwierig, in diesem Rahmen noch etwas Originelles zu finden.

1. Preis 17101
Daniel Papack



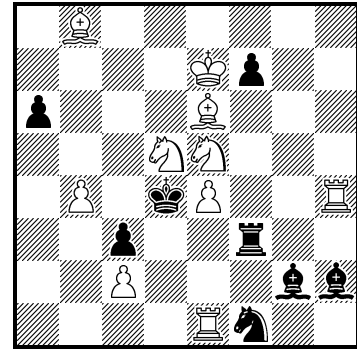
#2 * vvv (11+10)

2. Preis 16932
Giwi Mosiaschwili



#2 vv (11+10)

3. Preis 17097
Anatoli Wasilenko



#2 vvv (10+8)

1. Preis: 17101 von Daniel Papack

Satzphase 1.– c:d6 2.T:c6#

1.d:c6? [2.Db5#] 1.– c:d6! 1.– Sc3/Se6 2.S:b3/S:d3#

1.L:c6? [2.Db5#] 1.– Sc3! 1.– c:d6/Se6 2.Ld7/S:d3#

1.Sa:c6? [2.Db5#] 1.– Se6! 1.– c:d6/Sc3 2.Se7/Db4#

1.Se:c6! [2.Db5#] 1.– c:d6/Sc3 2.Se7/Db4#

Dies ist für mich ganz klar der beste Zweizüger. In den Phasen 2-5 ist ein fortgesetzter Angriff 1.-4. Grades realisiert. Es gibt einen 4-Phasen-Mattwechsel auf 1.– c:d6 und einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Sc3. Mir gefällt diese erste Fassung viel besser als die zweite Fassung in 02/2018. Zwar enthält die zweite Fassung einen Fehlversuch, mit dem eine Drohung auf dem thematischen Feld über dem schwarzen König aufgestellt wird, aber die Eleganz der ersten Fassung ist verlorengegangen.

2. Preis: 16932 von Giwi Mosiaschwili

1.Sg5? [2.D:b8, Sd7#] 1.– f:e4! 1.– Dh7/b:c3/Le6 2.Sf3/L:c3/T:e6#

1.S:f4? [2.D:b8#] 1.– Lc7! 1.– Dh7/f:e4/b:c3/Ld6/Le6 2.S:d3/Sd7/L:c3/D:d6/T:e6#

1.T:f4! [2.Sd7#] 1.– Dh7/f:e4/L:e6/S:f4 2.T:f5/Db8/T:e6/L:f4#

Die Aufgabe bietet einen imponierenden Inhalt. In Phase 1 verhindert 1.– f:e4 die Drohungen 2.D:b8# und 2.Sd7#, während in Phase 2 auf 1.– f:e4 2.D:b8# folgt und in Phase 3 auf 1.– f:e4 2.Sd7# folgt. In den Phasen 2 und 3 ist das le Grand-Thema realisiert. Es gibt einen 3-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Dh7.

3. Preis: 17097 von Anatoli Wasilenko

1.Sf6? [2.Sc6#] 1.– f:e6! 1.– L:e5 2.La7#

1.Sb6? [2.Sc6#] 1.– L:e5!

1.Se3? [2.Sc6#] 1.– Tf4! 1.– Lf4/L:e5 2.Sf5/La7#

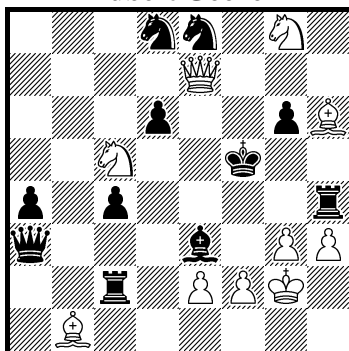
1.Sf4? [2.Sc6#] 1.– Te3! 1.– Se3/f:e6 2.Se2/S:e6#

1.Sc7! [2.Sc6#] 1.– f:e6/L:e5/K:e5 2.S:e6/La7/Sb5#

Hier beeindruckt mich, wie mühelos sich alles zusammenfügt. Ein fortgesetzter Angriff 1.-2. Grades ist realisiert. Nach 1.Se3? Tf4 2.Sc6+ ist 2.– K:e4 möglich und nach 1.Sf4? Te3 2.Sc6+ ist 2.– K:e4 möglich, da die weißen Deckungslinien e1-e4 und h4-e4 verstellt sind.

4. Preis 17227

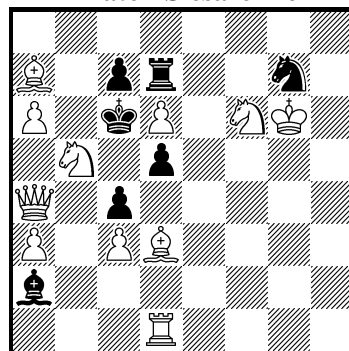
Rainer Paslack
Hubert Gockel



#2 v (10+11)

1. ehr. Erw. 17164

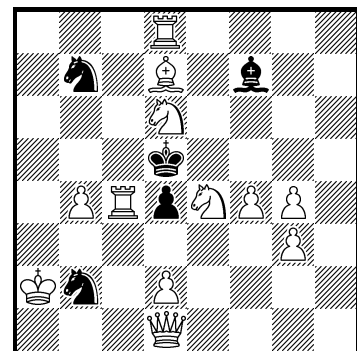
Anatoli Slesarenko



#2 v (11+7)

2. ehr. Erw. 16929

Daniel Papack



#2 vv (12+5)

4. Preis: 17227 von Rainer Paslack und Hubert Gockel

1.f4? [2.Dg5, De4#] 1.– L:c5! 1.– T:f4/L:f4 2.Dg5/De4#

1.Lf4! [2.Dg5, De4#] 1.– T:f4/L:f4/D:c5/d:c5/Se6/Sf6/L:c5/Dd3/Th5 2.Sh6/e4/L:c2/De5/D:e6/D:f6/e4/Dg5/De4#

In Phase 1 ist ein Nowotny auf f4 und in Phase 2 ein rumänischer Nowotny auf f4 realisiert. Diese Kombination ist originell. Die weiße Dame setzt auf fünf Feldern matt.

1. ehrende Erwähnung: 17164 von Anatoli Slesarenko

1.Se4? [2.S:c7, Sd4#] 1.– c:d6! 1.– d:e4/T:d6+/d4/Lb3 2.L:e4/Sb:d6/S:c7/Sd4#

1.Le4! [2.L:d5#] 1.– d:e4/T:d6/Lb1 2.S:c7/Sd4/D:c4#

In Phase 1 verhindern 1.– d:e4 und 1.– T:d6+ die Drohungen 2.S:c7# und 2.Sd4#. In Phase 2 folgt auf 1.– d:e4 2.S:c7# und auf 1.– T:d6 2.Sd4#. Der Zug Le4 erscheint in Phase 1 als Mattzug und in Phase 2 als Erstzug. Auch dieser Inhalt ist originell.

2. ehrende Erwähnung: 16929 von Daniel Papack

1.Db3? [2.Tc5#] 1.– d3! 1.– S:d6/S:c4 2.Sf6/D:c4#

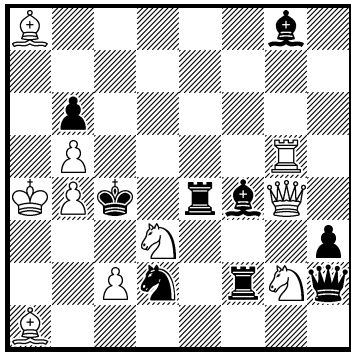
1.Lf5? [2.Sf6#] 1.– S:c4! 1.– S:d6,Sc5,S:d8 2.T:c5#

1.Sb5! [2.T:d4#] 1.– K:c4/K:e4/S:c4 2.Db3/Lf5/Sf6#

In den Phasen 1 und 2 ist das le Grand-Thema realisiert. Die Erstzüge dieser Phasen erscheinen in Phase 3 als Mattzüge. In Phase 2 verhindert 1.– S:c4 die Drohung 2.Sf6#, während in Phase 3 auf 1.– S:c4 2.Sf6# folgt. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– S:c4.

3. ehr. Erw. 17165

Barry P. Barnes
nach G. Leu

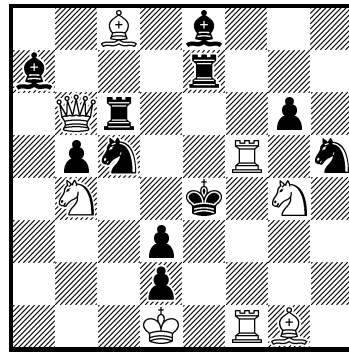


#2

(10+9)

4. ehr. Erw. 17098

Herbert Ahues †

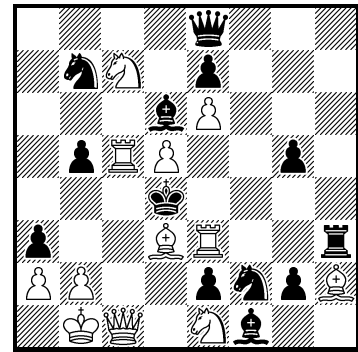


#2 v

(8+11)

5. ehr. Erw. 17229v

Andreas Witt
Version Manfred Rittirsch



#2 vv

(12+13)

3. ehrende Erwähnung: 17165 von Barry P. Barnes

1.Te5! [2.Dc8, D:g8#] 1.– T:e5/L:e5/Le6/Ld5/Lf7/Sb3 2. S:e5/Se3/D:e6/L:d5/Dc8/D:g8#

Mit dem Schlüssel werden die Zuglinien f4-c7 und e4-e6 verstellt, aber weder auf 1.– T:e5 noch auf 1.– L:e5 folgt eine der Drohungen. Die weiße Dame führt nicht nur die Drohungen aus, sondern wirkt auch in den ersten drei Varianten mit. Es gibt erhebliche Unterschiede zu dem Problem von G. Leu.

4. ehrende Erwähnung: 17098 von Herbert Ahues †

1.Sd5? [2.Sc3#] 1.– Sd7!

1.Sa2! [2.Sc3#] 1.– Sa6, Sa4, Sb3, Sb7/Se6/Sd7/b4 2.Sf2/Te5 (Sf2?)/D:c6 (Sf2?)/D:b4#

Nach 1.- Sa6 Sa4 Sb3 Sb7 2.Sf2# ist die weiße Deckungslinie g1-d4 verstellt, 2.– Ke3 und 2.– Kd4 sind nicht möglich, da die weiße Deckungslinie b6-e3 offen ist. Nach 1.– Se6/Sd7 2.Sf2+ ist 2.– K:f5 möglich, da die weiße Deckungslinie c8-f5 verstellt ist. Es ist ideal, dass 1.Sd5? an einer Verteidigung 2. Grades scheitert. Dieses elegante Problem enthält keinen weißen Bauern.

5. ehrende Erwähnung: 17229v von Andreas Witt, Version Manfred Rittirsch

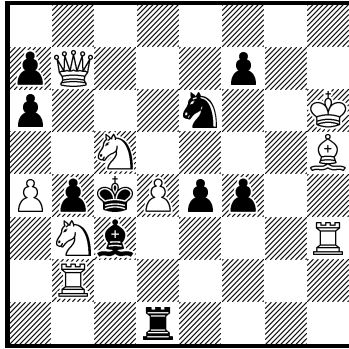
1.b4? [2.Sc2#] 1.– S:c5! 1.– L:c5/T:e3 2.Le5/Dc3#

1.Lf5? [2.Dc3#] 1.– T:e3! 1.– Sd3/b4/Sd1 Se4 2.Te4/Tc4/Te4#

1.Lg1! [2.Te4#] 1.– S:d3, T:e3/S:c5/Th4/Dg6 2.Dc3/Sc2/Sf3/S:b5#

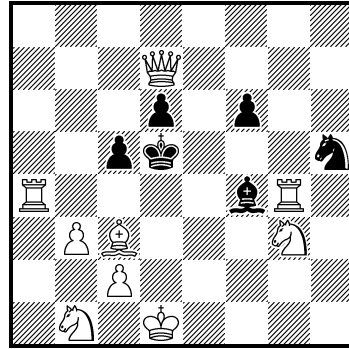
In den Phasen 1-3 ist das Dombrovskis-Thema und in den Phasen 2 und 3 das le Grand-Thema realisiert. Die beiden Fehlversuche sind bei dieser schwergewichtigen Version für einen Löser gut erkennbar.

6. ehr. Erw. 16987
Marco Guida



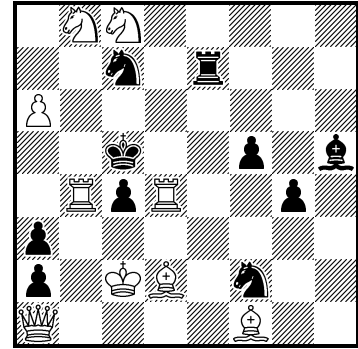
#2 vvvv (9+10)

7. ehr. Erw. 16928
John Rice



#2 vvv (9+6)

8. ehr. Erw. 17099
David Shire



#2 vvv (9+10)

6. ehrende Erwähnung: 16987 von Marco Guida

1.Dd7? [2.Sa5#] 1.– S:d4, L:d4, T:d4!

1.S:a6? [2.Db5#] 1.– Sc5! 1.– S:d4/Sc7 2.Sa5/Dc6#

1.Sd7? [2.Se5#] 1.– f6! 1.– L:d4 2.Sa5#

1.S:e4? [2.Sd6#] 1.– f3! 1.– T:d4 2.Sa5#

1.D:e4! [2.Sa5#] 1.– S:d4/L:d4/T:d4 2.L:f7/Tc2/Le2#

In Phase 1 verhindern 1.– S:d4, 1.– L:d4 und 1.– T:d4 die Drohung 2.Sa5#. 2.Sa5# folgt in Phase 2 auf 1.– S:d4, in Phase 3 auf 1.– L:d4 und in Phase 4 auf 1.– T:d4. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– S:d4, 1.– L:d4 und 1.– T:d4.

7. ehrende Erwähnung: 16928 von John Rice

1.Te4? [2.Db7#] 1.– Le5! 1.– c4 2.Db5#

1.La1, Lb2? [2.c4#] 1.– S:g3! 1.– c4 2.Ta5#

1.Ld4? [2.Sc3# (c4?)] 1.– c4! 1.– Ld2/c:d4 2.c4/Ta5#

1.Le5! [2.D:d6# (c4?, Sc3?)] 1.– L:e5/f:e5/K:e5 2.c4/Sc3/Df5#

In den Phasen 2-4 ist ein Drohwechsel 1.-3. Grades realisiert. In Phase 3 erscheint die Drohung der Phase 2 als Mattzug. In Phase 4 erscheinen die Drohungen der Phasen 2 und 3 als Mattzüge. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– c4. Die Materialökonomie ist bemerkenswert.

8. ehrende Erwähnung: 17099 von David Shire

1.Sb6? [2.Sa4#] 1.– Le8! 1.– Sd5 2.T:d5#

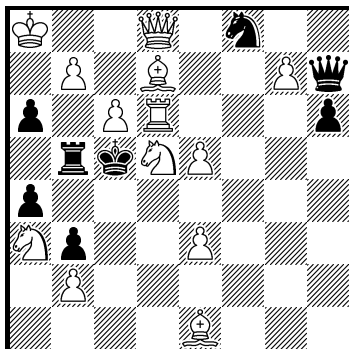
1.Sd6? [2.Sb7#] 1.– Sd5! 1.– Sa8, Sa6, Sb5, Se6, Se8 2.Tb5#

1.Tb6? [2.Lb4#] 1.– Sd3! 1.– S:a6/Sb5/Sd5/Te2/c3 2.S:a6/Tbc6/Td:c4/Sd7/D:c3#

1.Td6! [2.Dd4#] 1.– Se6/Sb5/Sd5/Te4/c3 2.De5/Tb:c4/Tdc6/Sd7/D:c3#

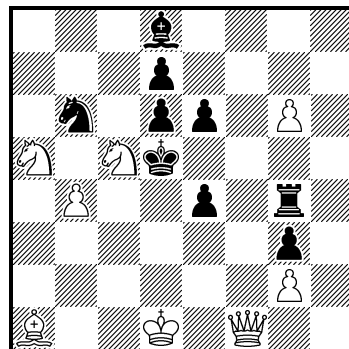
Es gibt einen 3-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Sd5 und 1.– Sb5 und einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– S:a6.

Lob 16933v
Sergej Tkatschenko



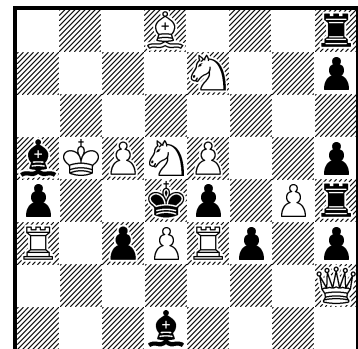
#2 * vvv (13+8)

Lob 16986v
John Rice



#2 vv (8+9)

Lob 16992
Waleri Schanschin



#2 vvvv (11+12)

Lob: 16933v von Sergej Tkatschenko

Satz: 1.– Tb6/Tb4 2.D:b6/L:b4#

1.Sf4? [2.Td5#] 1.– De4! 1.– S:d7/Dg8, Dd3 2.Se6/S(:)d3#
 1.Sf6? [2.Td5#] 1.– Dd3! 1.– S:d7/Dg8, De4 2.S:d7/S(:)e4#
 1.Sc7? [2.S:a6#] 1.– Ta5! 1.– Tb6/Kb6 2.Td5/Se6#
 1.Sc3! [2.S:a4#] 1.– Tb4/Kb4, De4/Ta5 2.Td5/Se4/D:a5#

Dieses Problem ist sehr inhaltsreich. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Tb6, 1.– Tb4, 1.– S:d7 und 1.– Dg8. In den Phasen 3 und 4 erscheint die Drohung der Phasen 1 und 2 als Mattzug. Die Matrix ist schon früher benutzt worden (s. Albrecht-Sammlung¹ 25984, 96753, 169622), aber es gibt hier zusätzliche Mattwechsel auf 1.– S:d7/Dg8.

Lob: 16986v von John Rice

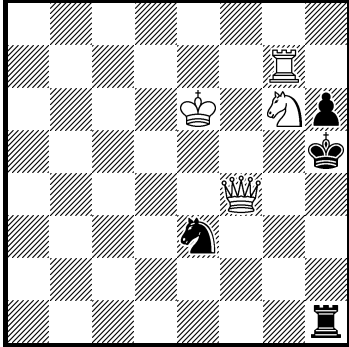
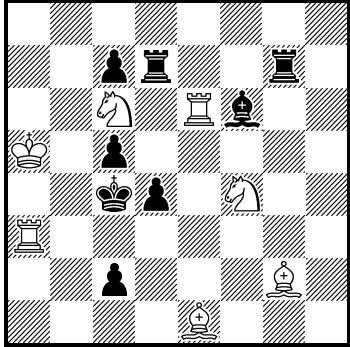
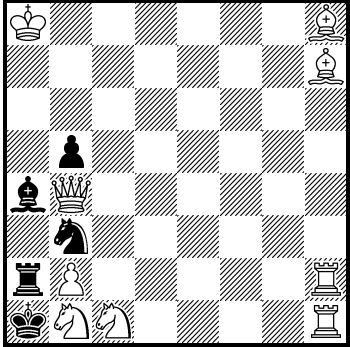
1.Sa6, Sa4, Sb3, S:d7, Sb7? [2.Db5#] 1.– e3! 1.– e5/Sa4, Sc4 2.Df7/Dc4#
 1.S:e4? [2.Dd3# (Db5?)] 1.– e5! 1.– T:e4/K:e4/Lf6 2.Db5/Df3/S:f6#
 1.S:e6! [2.Df5# (Db5?)] 1.– d:e6/K:e6/Lf6/Sc4/Tg5, Tf4 2.Db5/Df7/Sc7/D:c4/S(:)f4#

Ein Drohwechsel 1.-2. Grades ist realisiert. In den Phasen 2 und 3 erscheint die Drohung der Phase 1 als Mattzug. Die Matrix ist nicht neu (s. Albrecht-Sammlung 67209, 125588), aber es gibt hier einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Lf6, und die weiße Dame setzt auf sechs Feldern matt.

Lob: 16992 von Waleri Schanschin

1.Kc6? [2.Sf5# (Sc6?)] 1.– Tf8! 1.– e:d3 2.Df4#
 1.Sf6? [2.Sf5# (Sc6?)] 1.– K:e3!
 1.Da2? [2.Sc6# (Sf5?)] 1.– Lb3! 1.– K:e5 2.T:e4#
 1.Dd2? [2.T:e4#] 1.– T:g4! 1.– e:d3 2.D:d3#
 1.Sf4! [2.T:e4#] 1.– e:d3, K:e3/K:e5 2.Sf5/Sc6#

Es gibt einen 3-Phasen-Mattwechsel auf 1.– e:d3 und einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– K:e5. Die Drohungen der Phasen 1-3 erscheinen in Phase 5 als Mattzüge.

<p>Lob 17042 Hauke Reddmann</p>  <p>#2 vv (4+4) b) ♔e6 → e4 v</p>	<p>Lob 17102v Rainer Paslack Daniel Papack</p>  <p>#2 v (7+8)</p>	<p>Lob 17160 Hauke Reddmann</p>  <p>#2 vv (9+5)</p>
---	--	--

Lob: 17042 von Hauke Reddmann

a) 1.Se5, Sf8, Sh8, Se7? Zugzwang 1.– Th3! 1.– Ta1, Tb1, Tc1, Td1, Te1, Tf1, Tg1, Th2/Th4/Sc4, Sc2, Sd1, Sf1, Sg2, Sg4, Sf5, Sd5 2.Dh2/Df7/Dg4#
 1.Df6? [2.Sf4#] 1.– Kg4!
 1.Df2! [2.Sf4#] 1.– Th4/Sd5, Sg2 2.D:h4/Df5#
 b) 1.Df2? [2.Sf4#] 1.– Kg5!
 1.Df6! [2.Sf4#] 1.– Th4, Tf1/Sd5, Sg2 2.D(:)h4/Df5#
 In a) ist nach 1.Df6? 1.– Kg4 2.Sf4+ 2.– Kf3 möglich. In b) ist nach 1.Df2? 1.– Kg5 2.Sf4+ 2.– Kf6 möglich. Dieser Achtsteiner ist ein schöner Fund.

Lob: 17102v von Rainer Paslack & Daniel Papack

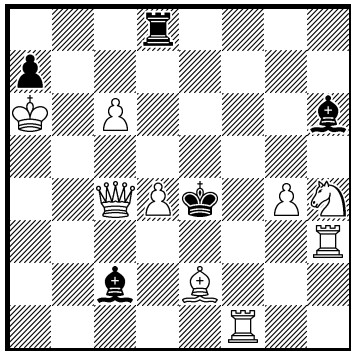
1.Te4? [2.Tc3, Lf1#] 1.– Tg3! 1.– c1=S/c1=D 2.Tc3/Lf1#
 1.S:d4! [2.Ta4#] 1.– T:d4/L:d4/c:d4/K:d4 2.Tc3/Lf1/Tc6/Te4#

Der Zug Te4 erscheint in Phase 1 als Erstzug und in Phase 2 als Mattzug. Die Züge Tc3 und Lf1 sind

¹Im Internet: <http://www.schach-udo.de/dab/zwei.htm>.

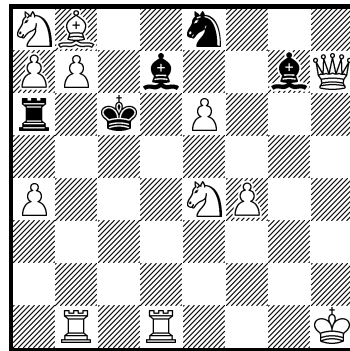
Drohungen in Phase 1, jeder dieser Züge erscheint in Phase 1 auf einen anderen schwarzen Zug als in Phase 2. Diese ökonomische Aufgabe kommt ohne weiße Bauern aus.

Lob **17161**
David Shire



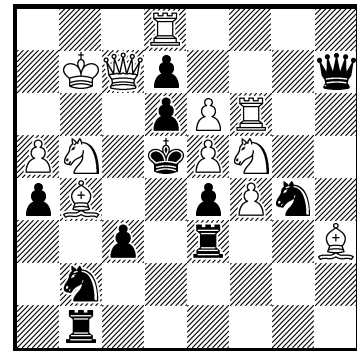
#2 vv (9+5)

Lob **17162**
Michael Barth



#2 vv (12+5)

1. Preis **A zu 17101**
Daniel Papack
Neufassung



#2 vvvv (12+11)

Lob: 17160 von Hauke Reddmann

1.Sd2? [2.S:b3#] 1.– Sd4! 1.– T:a3, T:b2/S:c1 2.D(:)a3/T:c1#

1.Sc3? [2.S:b3#] 1.– Sd2! 1.– S:c1 2.T:c1#

1.Sa3! [2.S:b3#] 1.– T:a3/T:b2/S:c1 2.D:a3/L:b2/T:c1#

Nach 1.Sd2? 1.– Sd4 2.Sb3+ ist 2.– K:b2 möglich und nach 1.Sc3? 1.– Sd2 2.Sb3+ ist 2.– K:b2 möglich, da die weißen Deckungslinien h2-b2, h8-b2 und b4-b2 verstellt sind. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– T:b2.

Lob: 17161 von David Shire

1.Sg2? [2.Lf3#] 1.– Tf8! 1.– Ld1/T:d4 2.Ld3/De6#

1.Sg6? [2.d5#] 1.– Td5! 1.– Le3/Lg7/Lb3, Ld3/T:d4 2.Lf3/Tf4/L(:)d3/De6#

1.Sf5! [2.De6#] 1.– Lf4/Lg7/Lb3, Ld3/Td5/Te8, Td6 2.Lf3/Te3/L(:)d3/D:c2/S(:)d6#

Der Zug Lf3 erscheint in Phase 1 als Drohung und in den Phasen 2 und 3 als Mattzug auf verschiedene schwarze Züge. Es gibt einen 2-Phasen-Mattwechsel auf 1.– Lg7.

Lob: 17162 von Michael Barth

1.Lc7? [2.b8=S#] 1.– Lb2! 1.– Ld4/Tb6 2.D:d7/T:b6#

1.Ld6? [2.b8=S#] 1.– Ld4! 1.– Lb2/Tb6 2.D:d7/T:b6#

1.Le5! [2.b8=S#] 1.– L:e5/Tb6 2.D:d7/T:b6#

Nach 1.Lc7? 1.– Lb2 2.D:d7+ ist 2.– K:b7 möglich, da die weißen Deckungslinien d7-b7 und b1-b7 verstellt sind. Nach 1.Ld6? 1.– Ld4 2.D:d7+ ist 2.– Kd5 möglich, da die weißen Deckungslinien d7-d5 und d1-d5 verstellt sind.

Anhang:

Daniel Papack favorisiert die Neufassung **A zu 17101** des 1. Preises.

1.Sa3? [2.D:d6#] 1.– De7! 1.– d:e6/Sc4 2.T:d6/D:c4#

1.e:d6? [2.Dc5#] 1.– d:e6! 1.– Sd3/S:f6 2.S:c3/S:e3#

1.L:d6? [2.Dc5#] 1.– Sd3! 1.– d:e6/S:f6 2.Le7/S:e3#

1.Sb:d6? [2.Dc5#] 1.– S:f6! 1.– d:e6/Sd3 2.Sf7/Dc4#

1.Sf:d6! [2.Dc5#] 1.– d:e6/Sd3 2.Sf7/Dc4#